

Die unpünktliche Einhaltung der Zahlungs-  
termine (Zahlbar nach Empfang) und die  
dadurch entstehenden nicht lohnenden

## hohen Mahnspesen

zwingen mich, in Zukunft Bezüge (auch  
Zeitschriftenfortsetzungen) bis zu

**Rm. 20.— netto**

nur noch gegen Nachnahme, BAG, Kom-  
missionär oder Voreinsendung auszuführen.  
Ich werde mich auf das dreimalig er-  
scheinende Inserat berufen und bitte die  
entsprechenden Stellen zur Vermeidung  
von Verzögerungen zu unterrichten.

Leipzig, Oktober 1927  
Salomonstr. 18b



Johann Ambrosius Barth  
Curt Kabitzsch  
Leopold Voss

**F. Wilhelm Ebeling,**  
Reise- und Versandbuchhandlung  
Magdeburg, Augustastraße 10

Ich habe mich am 15. Jant 1926 unter obiger Firma  
mit einer

### Reise- und Versandbuchhandlung

am hiesigen Platze etabliert und bin nunmehr dem buch-  
händlerischen Verkehr über Leipzig beigetreten. Die Kom-  
missionsangelegenheiten besorgt für mich die Firma Carl  
Fr. Fleischer in Leipzig, und durch sie bitte ich meine  
Bestellungen regelmäßig erledigen zu wollen, wo nicht  
andere Vorschrift erfolgt.

Ich bin für Übersendung von Neulistenanzeigen jeder  
Art interessiert, erbitte je einen Verlagskatalog und nament-  
lich Angebote von guten Werken, die sich für Versand und  
Reise eignen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Magdeburg,  
den 24. Oktober 1927

F. Wilhelm Ebeling



Ich übernahm die Vertretung für die Firma:

**Albert Angerer,**  
Sortiments- und Verlagsbuchhandlung,  
Waldsassen (Bayern)

Leipzig

Carl Fr. Fleischer

Dem Buchhandel zur Kenntnis, daß die Ausliefe-  
rung unseres Verlages nur gegen bar und nur durch  
unseren Kommissionär Herrn Theod. Thomas Komm.  
Gesch., Leipzig C 1, Talstr. 13, erfolgt.

Ein neues Verlagsverzeichnis über Fachwerke der  
Holzindustrie liegt vor und wird in einzelnen Exem-  
plaren ab Leipzig gratis abgegeben.

Verlagsanstalt des  
Deutschen Holzarbeiterverbandes G. m. b. H.  
Berlin SO 16, Am Köllnischen Park 2

### Die Alleinauslieferung für Deutschösterreich

von  
**M. Bern,**  
Die Zehnte Muse  
und  
Die Zehnte Muse /  
Neue Folge

haben wir der  
Zentralauslieferung  
deutscher Verleger

A. Hartleben, Wien I,  
Singerstr. 12,  
Telephon 73.5.36.

übertragen und bitten die Herren  
Kollegen aus Deutschösterreich,  
Ihre Bestellung nur noch dorthin  
zu richten.

OTTO ELSNER  
VERLAGSGES. M. B. H.  
BERLIN S 42.

### Neuaufnahme!

Der Börsenverein hat be-  
schlossen, unsere Firma in  
das Adressbuch aufzunehmen.  
Unsere Fa. ist ein Zweigge-  
schäft d. 1768 gegründeten,  
in unserem Besitze stehenden  
Stammfirma der Eggenber-  
ger'schen Kunsthandlung und  
wurde 1916 separ. protokolliert.

Wir nahmen unsere Arbeit  
wieder auf und arbeiten aus-  
schliesslich auf den Gebieten  
Architektur, Kunstgewerbe  
und Wohnungskunst.

Wir erbitte diesbezügl. Pro-  
spekte u. Neuheitsanzeigen.  
Wir wählen Komm.-Sendungen  
selbst.

Unsere Kommission über-  
nahm unsere alte Verbindung:  
B. Hermann & G. E. Schulze,  
Leipzig, Talstr. 2/3.

Wir bitten um gefl. Konto-  
eröffnung und Unterstützung.  
Hochachtungsvoll

Budapest, 24. Oktober 1927  
IV, Királyi Pálgasse 4.

„Architectura“  
Buchh. f. Arch. u. Kunstgewerbe  
Adalbert Hoffmann,  
Besitzer.

### Im eigenen Interesse

sind allen Einsendungen für die Neuig-  
keitsverzeichnisse Angaben über  
Preis und Erscheinungsjahr  
beizufügen  
Deutsche Bucherei, Leipzig  
Deutscher Platz.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge.

## Größere Reise- u. Ver- sandbuchhdlg. Süddeutschlands

deren Inhaber sich  
nur noch dem Ver-  
trieb eigener Ver-  
lagswerke widmen  
wollen, ist ohne  
Firma, ohne Außen-  
stände und Verbind-  
keiten, aber mit  
Reisendenstamm  
zu verkaufen.

Angebo'e unt. A. Z.  
Nr. 2810 durch die  
Geschäftsstelle des  
Börsenvereins erbet.